

# Protokoll 1. Treffen Freitag 26.04. 13:00

10.05.2013

## 1 Ort

Unterhalb der Mensa, 15:30-17:30

## 2 Anwesenheit

Philipp Hilpert, Matthias Kraus, Rebecca Kehlbeck, Fabian Vollmer, Nicolas Siebeck, Matthias Miller

**Entschuldigt:** Leonard Krämer

## 3 Agenda

- Letztes Treffen
- Agenda bearbeiten
- Tasks
- Ausblick
- Ideen Fragen und sonstige TO DO's

## 4 Tasks

Ausgearbeitete Agenda bearbeiten (siehe Anhang)

Projektplan mit Latex erstellen

Kontaktdokument in Googledocs ausfüllen

## 5 Ausblick

Milestones im Projektplan

Projektplan fertig machen und einreichen.

Projektplanpräsentation nächste Woche.

Concall mir Herrn de Ridder.

Nach den Requirements gleich das SRS anfangen.

Treffen bei den Projektplanpräsentationen.

## 6 Ideen Fragen und sonstige TO DO's

N/A

## 7 Anhang

*Was herauskam immer kursiv. Agenda:*

## 1 Begrüßung

## 2 Letzte Woche

Jeder trägt kurz vor, was er seit dem letzten Treffen gemacht hat, thematisch zusammengefasst. Google Group erklären, Google Drive erklären. Haben alle Zugriff? Wenn nein nach dem Treffen lösen, sollte es ein Gruppenproblem sein gleich machen.

*check, wird benutzt, forumartig, damit eine Knowledgebase entsteht*

Wenn möglich kleine Präsentation über die Funktionen von Git und wie man es installiert/benutzt.

*Rebecca übernimmt den Task*

Agreedo

*Agreedo wird als Plattform für die Agenda benutzt*

Bibliotheken erklären, Fabian, Matthias, Matthias

Wichtige Punkte dabei:

- Schnittstellen
- Funktionen der Bibliotheken
- Welche Interfaces werden zur Verfügung gestellt

*Sie sind unsere 'Library Experts'*

## 3 Rückfragen

Welche Fragen haben sich beim Bearbeiten der Tasks ergeben? Welche Empfehlungen habt ihr an die anderen?

*N/A*

## 4 Personenbezogenes

Nochmal wer hat wann keine Zeit? Doodle für einen regelmäßigen Termin machen, wöchentliches Treffen wäre optimal, Herr de Ridder will da afaik dabei sein(?). *Will er nicht*

Wann hat wer keine Zeit? Ich bin über das Wochenende 21.06. nicht da, hab eine Klausur am Ende des Semesters.

*Eigentlich haben alle immer Zeit, man fährt öfters übers Wochenende heim*

## 5 jobs

- **Projektmanager** - Leonard - Sorgt dafür, dass alle aufgaben innerhalb des Zeitplanes gemacht wird. Risikoabschätzung. Änderungsmanagement.
- **Versions-(Datei-)Manager** - Rebecca - Sorgt dafür, dass die Daten sicher gespeichert sind und in der richtigen Version vorliegen. Struktur der Daten festlegen. Sorge tragen, dass die Struktur eingehalten wird (nicht alles selbst organisieren, sondern Leute auf Fehler hinweisen und Lösung erarbeiten)
- **Dokumentenmanager** - frei (Matthias Miller?) - Sorgt für einheitliche, lückenlose Dokumentation. **Wichtig, da davon die Note abhängt!!!** (Die Aufgabe ist nicht die Dokumentation alleine zu erstellen, sondern Format festlegen und Leute dazu antreiben die Doku zu erstellen)

- **Spezifikationsmanager** - frei- Experte für Requirements  
Verantwortlich für Requirements und Änderungen  
SDD / SRS prüfen, verantwortlich für die Erstellung dieser  
Sicherstellen, dass die Spezifikationen eingehalten werden.
- **Testmanager** - frei - Experte für Testing.  
Sicherstellen, dass alles mindestens ein mal getestet wurde. Enge Zusammenarbeit mit  
Spezifikationsmanager. Festlegen wie getestet wird, Tests überprüfen.
- **Software support** 'The expert on development tools. Installs (or helps in-  
stalling) them and provides knowledge on their proper usage to the other team members.'
- **Library expert** Knows how to use a particular library and its strengths and weaknesses.  
**SWING, ISGCI, JgraphX**
- Weitere Jobs? Möglich: Experten für Design, Codereview... (ich weiß nicht in wie weit  
diese Jobs essenziell sind oder ob es Sinn ergibt sie speziell zuzuweisen, da wir alle das  
wissen haben sollten. Eine Zuweisung ergibt insofern Sinn, dass dann nicht alle in die Tiefe  
müssen und man einen Ansprechpartner hat.)

- Jobs

- *Leo: Projektmanager*
- *Becci: Verwaltung*
- *Kraus: Spezifikationsmanager*
- *Fabi: Testmanager*
- *Miller: Dokumentmanager*
- *Philipp: stellvertretender Projektmanager und nach bedarf Verwaltung, Testmanager*
- *Nico: Präsentationen und Protokolle*

## 6 Requirements Sammeln

**Hier beginnt der Hauptteil des Meetings** Alle sollten welche herausgearbeitet haben, wenn  
nicht dann gemeinsam erarbeiten, PDF liegt auf Google Drive. Man kann es auch auf der  
Seite <http://www.informatik.uni-konstanz.de/ag-ernst-de-ridder/lehre/> erreichen, wenn man sich  
anmeldet. Funktionale und nicht funktionale Anforderungen. Siehe Seng Folien!!

*Dieser Teil ging wirklich lange*

## 7 Ideen Sammeln, was man machen kann

Alle Ideen sind gut und werden ohne Kritik aufgenommen und diskutiert.

Was wären wünschenswerte Features

Zooming, möglichst wenige Überschneidungen von Kanten, Interaktivität (Super- oder  
Subknoten ein-/ausblenden, Knoten färben...

Was kann das Framework?

Wichtig um zu den Zeitaufwand zu bewerten.

Dabei Machbarkeit im Kopf behalten.

*Auf Papier, daraus resultierte der Projektplan s.u.*

## 8 Wie

Wie können die Spezifikationen und Features umgesetzt werden? Wie viel Zeit wird (geschätzt) gebraucht. Entweder Stunden/ Wochen als Einheit oder loc (Lines of code).

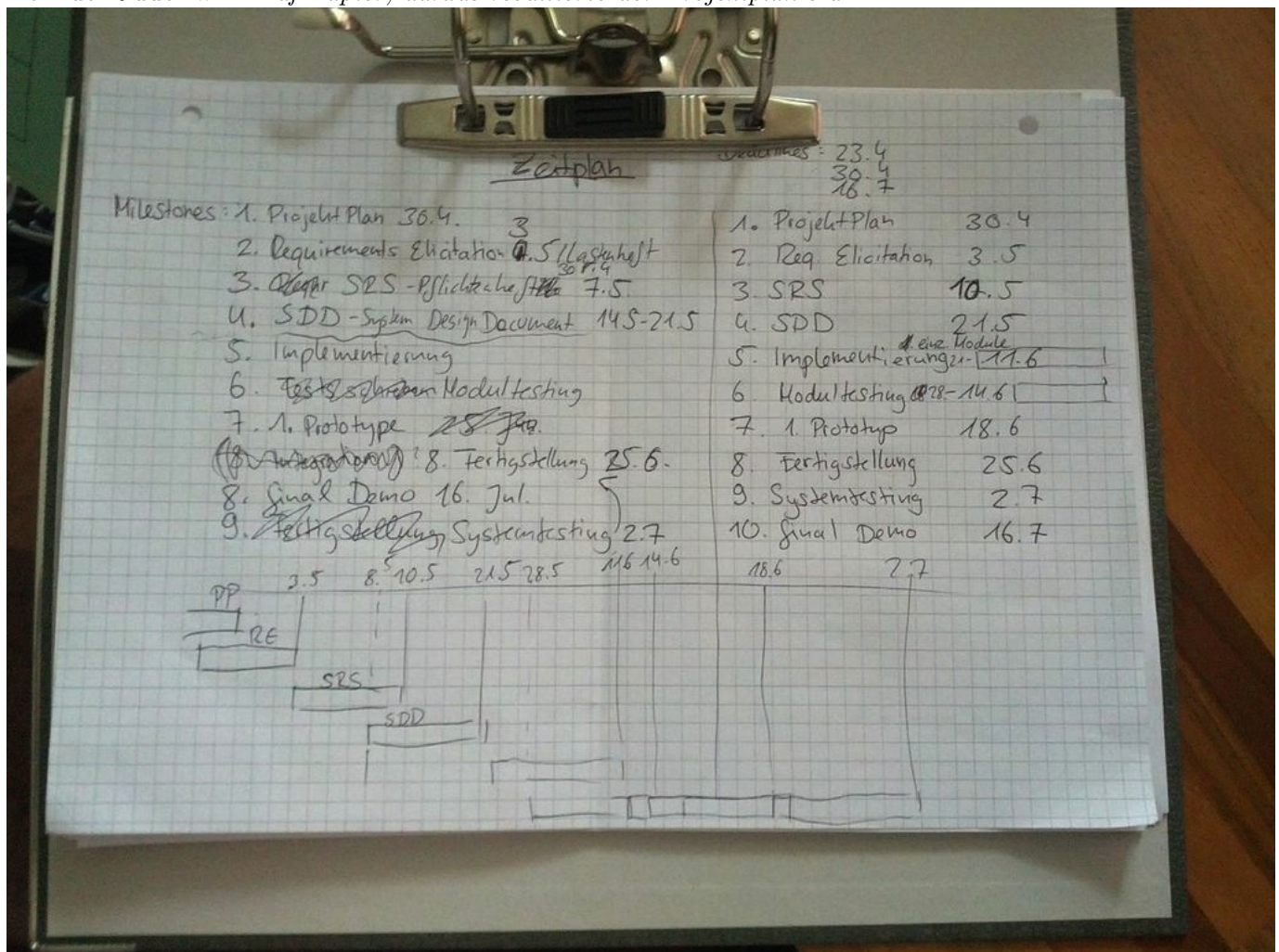
*Auf Papier, daraus resultierte der Projektplan s.u.*

## 9 Zeitplan Skizzieren

Als Prozessmodell schlage ich vor Rapid Prototyping mit dem Wasserfallmodell zu verbinden, Dadurch stellen wir eine gute Dokumentation sicher und minimieren dabei das Risiko. Überlegt welche Tasks man parallel ausführen kann, was nach was kommen muss. Ordnet alles auf einer Timeline an. Möglichst alle 1-2 Wochen einen Milestone einführen. Feinkörnige Planung für die ersten 1-2 Wochen, dann grob. Feste Termine:

- Dienstag 30.4. Zeitplan steht fest
- Dienstag (frühestens) **30.4.** - (spätestens) 7.5. SRS erste Revision ist fertig
- Iterationen mit Mockups um festzustellen, wie das graphische Frontend aussehen soll. Wenn der erste Prptotyp alles erfüllt Requirements prüfen und SDD schreiben.
- Dienstag 14.5. - 21.4. SDD, erste Revision ist fertig
- Dienstag 2.7. Akzeptanztest und Deployment im Erfolgsfall

Klingt das realistisch? Sonst können wir uns auch mehr Zeit lassen. Es hängt auch davon was Herr de Ridder will. *Auf Papier, daraus resultierte der Projektplan s.u.*



*Sieht wenig aus, doch ist wohl durchdacht*

## **10 The project plan**

Nach Section 1.4 in der Aufgabenstellung (swp.pdf) den Projektplan anfertigen (bitte noch nicht einreichen)

*Wird in einer kleinen Gruppe erledigt (Matthias Miller, Philipp Hilpert, Leonard Krämer*

## **11 Anmerkung**

*Das Meeting war zu lang und etwas chaotisch, da 6 Leute an einem Tisch irgendwann unruhig werden.*